

Niederschrift

über die Sitzung des Ortschaftsrates Mittelbach - öffentlich -

Datum: 14.07.2014

Ort: Sitzungsraum, Rathaus Mittelbach, Hofer Straße 27, 09224 Chemnitz

Zeit: 19:00 Uhr - 20:30 Uhr

Vorsitz: Gunter Fix

Beschlussfähigkeit

Soll: 10 Ortschaftsräte
Ist: 10 Ortschaftsräte

Anwesenheit

Ortsvorsteher

Herr Gunter Fix FWG

Ortschaftsratsmitglieder

Herr Peter Abendroth FWG
Herr Peter Eckert FWG
Frau Ursula Frischmann CDU
Frau Heidi Kaiser FWG
Herr Frank Naumann CDU
Herr Reinhard Ruhlandt CDU
Frau Heike Schädlich FWG
Herr Herbert Steinert CDU
Herr Steffen Woitynek FWG

Schritfführerin

Frau Sabine Woitynek

- 1 Eröffnung, Begrüßung sowie Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit

Der **OV Herr Fix** eröffnet die Sitzung des **Ortschaftsrates Mittelbach** –öffentlich- und begrüßt die **Ortschaftsratsmitglieder** und **Einwohner**. Als **Gast** begrüßte er **Frau Kleinhempel (CDU)**. Er stellt die ordnungs- und fristgemäße Ladung der Sitzung und Beschlussfähigkeit fest.

- 2 Feststellung der Tagesordnung

Es liegen keine Änderungen der Tagesordnung vor. Die Tagesordnung ist somit **festgestellt**.

- 3 Entscheidung über Einwendungen gegen die Niederschrift der Sitzung des Ortschaftsrates Mittelbach - öffentlich - vom 05.05.2014
-

Zum Protokoll vom 05.05.2014 gab es keine Einwände das Protokoll ist somit **festgestellt**.

- 4 Verpflichtung der Ortschaftsratsmitglieder gemäß § 69 Abs. 1 i. V. m. § 35 Abs. 1 SächsGemO
-

Hr. Fix verlas die Verpflichtungserklärung gemäß §69 Abs.1 i.V. m. §35 Abs.1 SächsGemO für die **Ortschaftsrätinnen** und **-räte**. Das Gelöbnis wurde von den **Ortschaftsrätinnen** und **-räten** nachgesprochen. Im Anschluss verlas er die weiteren Abschnitte der Urkunde über die vollzogene Verpflichtung gemäß §69 Abs.1 i.V. m. §35 Abs.1. Danach leisteten die **Ortschaftsrätinnen** und **-räte** die Unterschrift unter die Urkunde und die Bestätigung über den Erhalt der des Merkblattes zur Unterweisung der **Versicherten** über die gesetzliche Unfallversicherung und zum Verhalten bei Arbeits- und Wegeunfällen.

- 5 Vorlagen an den Ortschaftsrat
-

- 5.1 Wahl des Ortsvorstehers und des stellvertretenden Ortsvorstehers/der stellvertretenden Ortsvorsteher für den Ortschaftsrat Mittelbach für die Wahlperiode 2014 - 2019

Vorlage: **B-192/2014** Einreicher: **Ortsvorsteher des Ortschaftsrates Mittelbach**

Der **OV** wurde als erstes in einer geheimen Wahl gewählt. Es gab einen Kandidaten für das Amt des **Ortsvorstehers (Hr. Gunter Fix)**. Dieser wurde einstimmig mit **10 Ja-Stimmen** gewählt. **Hr. Fix** nahm die Wahl zum **OV** an und damit wurde der bisherige **OV** auch als neuer **OV** bestätigt.

Im Anschluss erfolgte die Wahl der zwei stellvertretenden **Ortsvorsteher**. Da es für jeden Stellvertreter nur einen Kandidaten gab, fragte der **OV** die **Mitglieder des Ortschaftsrates**, ob sie mit einer offenen Wahl einverstanden sind. Diese stimmten dem zu. So wurde als erster Stellvertreter die **Ortschaftsrätin Fr. Ursula Frischmann (CDU)** einstimmig und als zweiter Stellvertreter der **Ortschaftsrat Hr. Peter Abendroth (FWG)** ebenfalls einstimmig gewählt. Die beiden **Ortschaftsratsmitglieder** nahmen ihre Wahl an.

Ergebnis:	OV :	Hr. Gunter Fix	(FWG)
1.	Stellvertreter des OV :	Fr. Ursula Frischmann	(CDU)
2.	Stellvertreter des OV :	Hr. Peter Abendroth	(FWG)

Abstimmungsergebnis: einstimmig bestätigt

Ja 10 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

- 5.2 Terminplan für die Sitzungen des Ortschaftsrates Mittelbach für das zweite Halbjahr 2014

Vorlage: **B-170/2014** Einreicher: **OV Mittelbach**

Beschlussvorschlag:

Der Ortschaftsrat Mittelbach beschließt folgende Sitzungstermine für das zweite Halbjahr 2014:

08.09.2014

06.10.2014

03.11.2014

01.12.2014

Die Sitzungen finden jeweils 19.00 Uhr im Sitzungszimmer des Rathauses Mittelbach; Hofer Str. 27; 09224 Chemnitz/ OT Mittelbach statt.

Die Beschlussvorlage ging dem **Ortschaftsrat** mit der Einladung zur Sitzung zu. Der **OV** bat die **Ortschaftsrätinnen** und **-räte** um ihre Abstimmung.

Ergebnis der Abstimmung: Ja- Stimmen : 10
Nein- Stimmen : keine
Enthaltung : keine

Der **Ortschaftsrat stimmte** der Vorlage **einstimmig zu** und die Termine wurden bestätigt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig bestätigt
Ja 10 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

6 Informationen des Ortsvorstehers

- Kanalbau Bahnhofstr.:

Der **OV** unterrichtete nach Rücksprache mit **Fr. Beiersdorf (Planungsbüro)** den **Ortschaftsrat** davon, dass die Arbeiten auf dieser Baustelle etwa im Plan liegen. Die Trinkwasserleitung bis in Richtung **Pflockenstraße** muss noch gelegt werden und in der 29. KW 2014 soll der Asphalt aufgebracht werden. Das **TBA (Tiefbauamt)** beteiligt sich zwar nicht an der Fahrbahndecke, nach einem Vor-Ort-Termin mit **Hrn. Ebersbach** vom **TBA** wurden jedoch Festlegungen zur Ausführung getroffen. Da Entwässerungseinrichtungen fehlen, wird die Fahrbahn angepasst und es wurden die Breiten und Grundstücksanbindungen bzw. seitliche Befestigungen mit Frostschutzmaterial festgelegt. Die Asphaltenschicht wird als 14 cm starke Tragschicht ausgeführt und durch das **TBA** wird später eine Oberflächennachbehandlung (OBN) durchgeführt werden. Ein Termin dafür steht noch nicht fest.

-Brückenschaden Neefestraße:

Dazu informierte der **OV**, dass er auf Abfrage Informationen erhalten hat, dass die Vorentwurfsplanung genehmigt wurde und derzeit die Feststellungsunterlagen für das Baurechtsverfahren erstellt werden. Seitens des **LASuV (Landesamt für Straßen und Verkehr)**, **NL Plauen** wird parallel dazu geprüft, ob eine Bauerlaubnis zur Durchführung der Maßnahme von Betroffenen ohne Planfeststellungsverfahren erteilt werden kann und es wird die Anhörung der Träger öffentlicher Belange vorbereitet. Die Realisierung des Vorhabens könnte dann frühestens ab Ende 2015 beginnen.

-Weitere Sanierung B173:

Die Planungen für diese Sanierung laufen dieses Jahr, **Fr. Scheffler** vom **TBA** wurde über **Hrn. Gregorzyk** und **Hrn. Loos** als zuständige **Sachbearbeiterin** benannt. Mit ihr, **Hrn. Peter Eckert (Ortschaftsrat)** und **Hrn. Gunter Fix (OV)** erfolgte am 07.07.2014 dazu eine Begehung des gesamten Abschnittes. Der **OV** hatte zuvor eine Foto-Dokumentation (Hinweise von **Anwohnerin** sind eingeflossen) zu den aus Ortssicht notwendigen Maßnahmen angefertigt, welche er ebenfalls an **Hrn. Peter Patt (Landtagsabgeordneter CDU)** und **Fr. Solveig Kempe (Stadträtin CDU)** übergeben hat. Der **Stadt** fehlt offensichtlich das Budget für eine umfassende Lösung, denn es soll nur eine Oberflächensanierung geben, d.h. eine geschlossene Asphaltdecke mit Einläufen für das Oberflächenwasser. Fußwege, Radwegvorbereitung, Entwässerung etc. sind nicht vorgesehen. Die Forderung unsererseits nach einer koordinierten Maßnahme von **TBA, ESC, eins-energie** und **LASuV** steht jedoch, insbesondere auch wegen Mängeln aus der Vergangenheit.

Deshalb werden weitere Zuarbeiten, auch von **Anwohnern** des Bereiches (**Hofer Str. 44 bis Ortsausgang Mittelbach Richtung Chemnitz**) an die **Sachbearbeiterin Fr. Scheffler** geliefert werden, um eine Möglichkeit zu finden, diese Maßnahme im öffentlichen Interesse koordiniert stattfinden zu lassen.

Hr. Naumann wollte wissen, ob es schon einen Termin für den Beginn dieser Maßnahme gibt. Der **OV** konnte berichten, dass insgesamt 500 T€ im Haushalt eingeplant sind (Planungskosten inbegriffen) und dass die Baumaßnahme in zwei Abschnitten von etwa Mitte 2015 bis Ende 2016 andauern wird.

-Vollsperrung B 173 Oberlungwitz:

Ab voraussichtlich 01.09.2014 wird die **Straße** zwischen **Nutzung** und **Ursprunger Straße** für sechs Wochen wegen Baumaßnahmen gesperrt. In dieser Zeit erfolgt die Umleitung des Schwerlastverkehrs über den **Landgraben**. Ein Hinweis vom **LASuV** darüber erfolgt im **Ortschaftsanzeiger** August. Ansonsten gibt es dazu keine neuen Informationen.

-Müllergasse:

Die Ausführung der OBN wurde in der letzten Juni- Woche erledigt. **Hr. Naumann** berichtete dem **Ortschaftsrat** darüber und war mit der Ausführung nicht so ganz zufrieden. Die Wasserrinnen wurden zwar frei gemacht aber die Ränder hätten noch exakter ausgeführt werden können, dies war aber der Technik geschuldet, die nicht näher an die Ränder heranfahren konnte. Die Garage der **Anwohnerin** stand nach dem letzten Regen wieder unter Wasser und auch die Gullys liefen wieder über. Der **Bauhof Grüna** hat deshalb erneut eine Spülung der Gullys durch den **ASR** beauftragt und wird dies kontrollieren. **Hr. Naumann** bleibt mit **Hrn. Rümmler** vom **Bauhof Grüna** dazu in Verbindung, um dies zu beobachten und ggf. Nachbesserungen zu beauftragen.

-Oberflächenwasserprobleme am Weg zum Landgraben:

Auch hier wurde die Ausführung der OBN in der letzten Juni-Woche erledigt. Lt. Fotos eines **Anwohners** in diesem Bereich wurde der Weg schon wieder etwas ausgespült und durch die Kraftfahrzeuge sind Rinnen entstanden. **Hr. Naumann** bemerkte, dass sich das Ganze sicher erst einmal verdichten muss. **Fr. Kaiser** sagte dazu, dass es sicher nicht mehr so schlimm sei wie vorher, aber die Lösung auch noch nicht befriedigend sei. Man werde das beobachten und auch dort gegebenenfalls eine Nachbesserung beauftragen.

- Trinkwasserleitung Aktienstraße BA 2 und Seitenstraßen der Aktienstraße:

Die Baustelle ist soweit abgeschlossen. Der **Berg** zur **Hofer Str.** erhält noch eine neue Deckschicht, der Termin ist jedoch noch nicht bekannt. Sollte sich bis September noch nichts bewegt haben, wird man noch einmal nachfragen.

Die Fußwege an der **Aktienstraße** werden noch an einigen Stellen abgesenkt um ein barrierefreies Bewegen zu gewährleisten. Diese Anpassung (Absenkung) soll noch im laufenden Jahr erfolgen.

-Verfüllung Klärgrube Rathaus:

Lt. Information von **Fr. Kusche (TBA)** wird ab dem 14.07.2014 mit der Umbindung des Kanals, dem Rückbau und der Verfüllung der Klärgrube sowie der Errichtung von drei Stellplätzen mit Rasengittersteinen und Splitt-Brechsandfüllung begonnen. Die Maßnahme wird von der **Baufirma BS-UNI-BAU** ausgeführt und soll Ende der 30. KW 2014 beendet sein.

-Schule:

In der letzten Sitzung des **Ortschaftsrates** hatte der **OV** nur kurz angedeutet, dass es Probleme bei der Bildung der ersten Klasse geben könne, da nur 13 Anmeldungen vorlagen. Weitere Ausführungen wollte er dazu noch nicht machen. Es folgte dann diverser Schriftverkehr zwischen dem **OV**, **Hrn. Patt**, **Fr. Kempe**, **Hrn. Müller (Schulverwaltungsamt)** und der **Sächsischen Bildungsagentur (SBA)**. Bis zum 08.05.2014 liefen dazu Gespräche mit **Eltern** in **Mittelbach**, **Grüna** und **Reichenbrand**. Die Gespräche verliefen erfolgreich, so dass 2014 in **Mittelbach** 16 Schulanfänger eingeschult werden. Der angedrohte Mitwirkungszug wurde daraufhin

zurückgezogen. Auch für das kommende Jahr wird man sich wieder zusammensetzen müssen, um die Bildung einer ersten Klasse zu gewährleisten.

Zum Problem Abwasseranschluss der **Schule** kann gesagt werden, dass sich das Bauprojekt derzeit in der Planungsphase befindet. Die Planung obliegt dem **Ingenieurbüro Fischer & Hohn**. Wenn es neue Informationen gibt, wird der **OV** diese an die **Ortschaftsräte** weiterleiten.

-Nachnutzung des Schulanbaus nach Kündigung der Kirchengemeinde:

Zu diesem Thema hatte der **OV** bereits am 08.05.2014 einen Termin mit dem zuständigen **Amtsleiter** vom **Gebäudemanagement Hrn. Stötzer** anberaunt. Dieser musste leider aus Krankheitsgründen entfallen. Als neuer Termin dazu ist nun der 13.08.2014 in **Mittelbach** vorgesehen.

-FSV Grüna Mittelbach:

Am 16.05.2014 fand ein **Sponsorentreffen** des **Vereins** im **Sportlerheim Mittelbach** statt, wozu die **OV** von **Grüna** und **Mittelbach** eingeladen waren. Der **Verein** gewährte einen Einblick in das Vereinsleben. Es kann von einer erfolgreichen Arbeit in fast allen Altersklassen geredet werden. Die Umbauarbeiten im **Sportlerheim Mittelbach** sind auf einem guten Stand. Die nächsten Vorhaben des **Vereins** sind der Abwasseranschluss und die Anbringung einer Außendämmung am **Sportlerheim**.

-Radwegkonzept der Stadt Chemnitz (Wüstenbrand – Lugau):

Die in der **Stadt** erforderlichen Prozesse sind gestartet. Die **GbR** fragt regelmäßig den aktuellen Stand an. **Fr. Kempe** wird dazu im **Stadtrat** eine **Verwaltungsanfrage** stellen, um die **Verwaltung** zu beauftragen, zusammen mit den **Nachbargemeinden** den Radweg zu planen und Finanzierungsquellen darzustellen.

- Neubau Gemeindehaus:

Der Bau des neuen Gemeindehauses geht voran. Nachdem es am 30.03.2014 den „Ersten Spatenstich“ mit Andacht und Mittagsimbiss gab, findet nun am 18.07.2014 um 14.00 Uhr das „Richtfest“ statt, zu welchem auch die **Mitglieder** des **Ortschaftsrates** herzlich eingeladen sind.

-Kirche/Friedhof:

Das Grundstück und das Gebäude des ehemaligen **Einkaufsmarktes „nah & gut“**, wurden von der **Fa. SCHETTLER** erworben. Die **Firma** benötigt das Grundstück, um ihren Fuhrpark unterzubringen. Das Gebäude wird nur zu einem Teil von der **Firma** genutzt und es besteht dadurch noch die Möglichkeit, wieder einen kleinen Laden einzurichten, wenn es Anfragen dazu gäbe. **Hr. Schettler** errichtete aus versicherungsrechtlichen Gründen einen Maschendrahtzaun entlang des **Friedhofes**, was eigentlich Sache des **Eigentümers** des **Kirchengrundstückes** wäre. Ein neuer Stellplatz für den Abfallcontainer des **Friedhofes** wurde auch gefunden. **Hr. Eckert** richtete den Containerplatz her und die Entsorgung des Containers läuft nun über das Gelände der **Fa. Schettler**. Damit konnte auf dem **Kirchengrundstück** ein **Kfz-Stellplatz** gewonnen und ein unansehnlicher Fleck beseitigt werden. **Hr. Schettler** räumt den **Besuchern** der **Kirche** und des **Friedhofes** ein, ihre Kraftfahrzeuge vor dem neu erworbenen Grundstück zu parken. Ebenfalls wird er der **Kirchengemeinde** einen Schlüssel für das angebrachte Tor übergeben, damit die **Gemeindemitglieder** bei Veranstaltungen in der **Kirche** die Möglichkeit haben dort zu parken. **Hr. Abendroth** fragte nach, ob am neuen **Gemeindehaus** Parkplätze geplant sind. Der **OV** gab Auskunft, dass dort mehrere Parkplätze vorgesehen wären.

- Ortsbild - Bushäuschen:

Hr. Gregorzyk hat signalisiert, dass die **Firma STRÖER** die Bushäuschen übernimmt und er uns entsprechende **Ansprechpartner** benennt. Derzeit gibt es jedoch noch keine weiteren Informationen dazu.

-Letzte Bauanträge:

Der Gesprächstermin mit dem **Baugenehmigungs- und Stadtplanungsamt** hat stattgefunden. Dem Einspruch des **Bauherren** zum **Bauantrag Grünaer Str. 38**

wurde stattgegeben und der Ausnahmeantrag mit zwei verschiedenen Dachneigungen genehmigt.

Zum **Bauantrag Mittelbacher Dorfstr. 72a**; Errichtung eines EFH mit Solarthermie kann gesagt werden, dass die Baugenehmigung bereits am 24. Juni 2014 durch das **Baugenehmigungsamt** erteilt wurde. Die **Ortschaftsräte** hatten zu diesem **BV** auch keine Einwände.

-Anfrage Landgraben:

Es sollte eine Reinigung der **Straßengräben** am **Landgraben** bereits im April 2014 erfolgen. Man konnte jedoch bis jetzt nicht feststellen, ob dies geschehen ist. Dem Anschein nach wurde dort noch keine Säuberung durchgeführt. Man wird das weiter beobachten und hinterfragen.

-AG-Straßenreinigung:

Der **OV** gab noch einmal einen kurzen Abriss über die fünf Sitzungen der **AG Straßenreinigung**. Als Zusammenfassung kann gesagt werden, dass es außer „normaler“ Gebührenerhöhungen auf Grund von Personal- und Materialkostensteigerungen keine Erhöhungen auf Basis veränderter Leistungsinhalte geben soll, dies aber nicht unbedingt zu einer Steigerung der Qualität der Reinigung führen wird, da man dadurch auch keine weitere Technik und kein weiteres Personal zur Verfügung hat. Es wurde noch angefragt, ob im Ort eine Basisreinigung ausreicht oder eine teurere Kombireinigung durchgeführt werden sollte. Der **OV** hat im Sinne unserer **Bürger** für die ausreichende Basisreinigung gestimmt. Es wird im August 2014 ein entsprechender Antrag zur Neufestlegung der Straßenreinigungssatzung erarbeitet werden, der dann im September voraussichtlich in den **Ortschaftsräten** und im Oktober im **Stadtrat** zur Abstimmung kommen wird.

-Sonstiges:

Der **OV** berichtete über den **Besuch** von **Hrn. Dr. Matthias Rößler (Landtagspräsident Sachsen)** in **Mittelbach**. Zu diesem Anlass wurde eine Führung durch den **Betrieb „Heidelberger Betonelemente“** organisiert und in einer gemeinsamen Gesprächsrunde mit **Hrn. P. Patt**, dem **OV Hr. Fix** und den **Mitgliedern** des **Ortschaftsrates**, **Fr. Frischmann** und **Hrn. Abendroth** im **Hotel Abendroth** beendet.

Zum **Busverkehr**, der zum **Simmel Markt in Grüna** für die älteren **Bürger** von **Mittelbach** eingerichtet wurde, kann man soviel sagen, dass der **Dienstag** sehr gut angenommen wird und man den **Freitag** noch zusätzlich eingerichtet habe, der aber noch nicht ganz so gut frequentiert sei. Weitere Änderungen sind möglich. Für die **Veranstaltung „Rock im Betonwerk“**, welche am zweiten Augustwochenende stattfindet, hat der **Ortschaftsrat** seine Unterstützung erklärt.

7 **Anfragen der Ortschaftsratsmitglieder**

Herr Eckert teilte mit, dass in der **Grünaer Straße** die **Gullys** zwar gereinigt worden seien, aber die Ausführung sehr zu wünschen übrig gelassen habe.

Frau Schädlich teilte in diesem Zusammenhang mit, dass auch der Zustand des **Baches** entlang der **Mittelbacher Dorfstr.** geprüft worden sei.

Frau Kaiser wollte wissen, ob die **Garagen** auf dem ehemaligen Gelände des **Kulturhauses Mittelbach** noch belegt sind. Dazu konnte keine Aussage getroffen werden, da es keine Informationen darüber gibt.

8 **Einwohnerfragestunde**

Der **Anwohner** der **Hofer Str.**, welcher eine Frage zum Ablauf des Oberflächenwassers auf der **Hofer Str.** hatte, bekam seine Antwort bereits im Punkt Informationen des **OV** zur weiteren Sanierung der B 173 und wird sich ebenfalls mit Hinweisen zur Notwendigkeit der Sanierung beteiligen.

- 9 Benennung von zwei Ortschaftsratsmitgliedern zur Unterzeichnung der Niederschrift der Sitzung des Ortschaftsrates Mittelbach - öffentlich -

Zur Unterzeichnung der Niederschrift wurde nach Absprache der **Ortschaftsrat Hr. Abendroth** und der **Ortschaftsrat Hr. Eckert** benannt.

.....
Datum Gunter Fix
 Ortsvorsteher

.....
Datum Herr Peter Abendroth
 Mitglied
 des Ortschaftsrates

.....
Datum Herr Peter Eckert
 Mitglied
 des Ortschaftsrates

.....
Datum Woitynek